

Villa Roeloffs bei Uedem

Schlagwörter: **Villa**, **Hof (Landwirtschaft)**

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

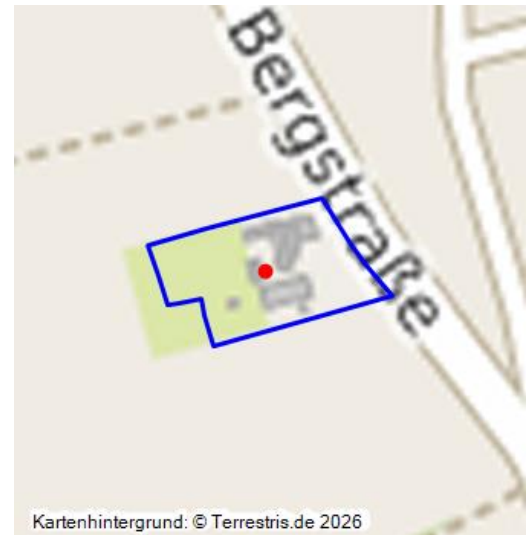
Gemeinde(n): Uedem

Kreis(e): Kleve (Nordrhein-Westfalen)

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Die Villa Roeloffs in der Bergstraße in Uedemerfeld (2013).
Fotograf/Urheber: Peter Burggraaff



Die sogenannte Villa Roeloffs wurde 1906 mit einem Schuppen im englischen Landhausstil mit einem Türmchen errichtet. 1914 wurde am Wohnhaus ein Ökonomiegebäude angebaut. In den Jahren danach folgten: Mittelhaus und Scheune (1919), Hühnerstall (1925), Schweinestall (1934) und eine Scheune (1936). Im Zweiten Weltkrieg wurde das Türmchen zerstört und danach nicht mehr aufgebaut (Lehmann 2005, S. 374). Seit den 1950er Jahren ist der Agrarbetrieb der Entwicklung und den Anforderungen der Landwirtschaft angepasst worden.

(Peter Burggraaff, Universität Koblenz-Landau, 2013)

Literatur

Lehmann, Michael (2005): Eine Kornkammer des Klever Landes – 800 Jahre Uedemerfeld. Uedem.

Villa Roeloffs bei Uedem

Schlagwörter: **Villa**, **Hof (Landwirtschaft)**

Straße / Hausnummer: Bergstraße 110

Ort: 47589 Uedem - Uedemerfeld

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Schriften, Auswertung historischer Karten, Auswertung historischer Fotos, Geländebegehung/-kartierung, Fernerkundung

Historischer Zeitraum: Beginn 1906

Koordinate WGS84: 51° 39 15,61 N: 6° 17 39,46 O / 51,65433°N: 6,2943°O

Koordinate UTM: 32.312.840,63 m: 5.726.060,49 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.520.410,08 m: 5.724.484,45 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Villa Roeloffs bei Uedem“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-61315-20130220-2> (Abgerufen: 23. März 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

